



# TSVÖ/CMAS Wracktauchlehrerkurs

## Logbuch 2025

Noch ist es ruhig im Starfish Diving Center in Vrsar (Kroatien), auch, wenn die Vorbereitungen für den TSVÖ/CMAS Wrack Tauchlehrerkurs bereits auf vollen Touren laufen.

Die beiden Anwärter für die Wracktauchlehrerbrevets Stefan Wenighofer und Lukas Hartmann haben bereits in ihren Theorievorträgen ihr theoretisches Wissen bewiesen. Ab Freitag geht es dann in die Praxis. Leinenübungen an Land und im Wasser und natürlich viele Tauchgänge an den Wracks vor Istrien mit jeder Menge Übungen werden fünf intensive Tage von Lehrern und Schülern füllen.

# Donnerstag, 22. Mai 2025

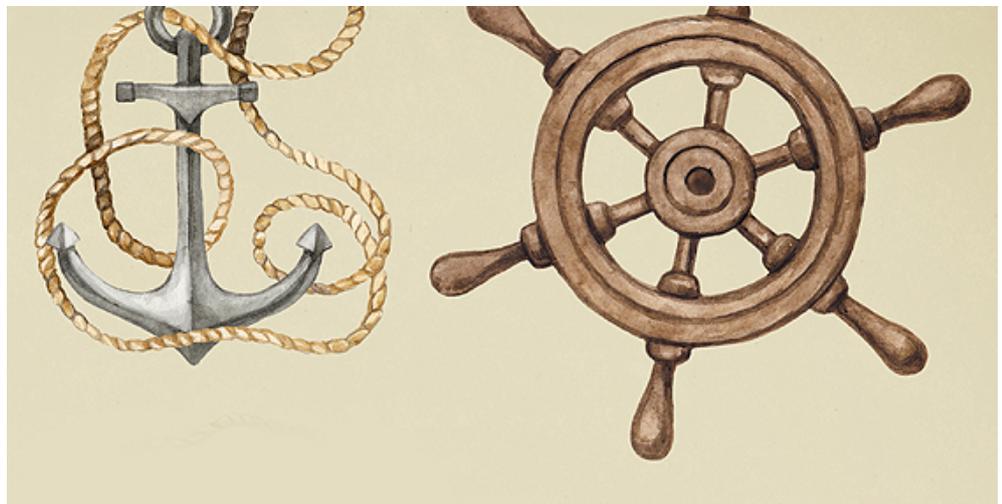
Es ist soweit,  
der Praxisteil des TSVÖ/CMAS  
Wracktauchlehrerkurses  
hat heute pünktlich begonnen

Unter der Leitung  
von mir, CMAS Moniteur \*\*\*  
Christian Kotrc, müssen die  
beiden Kandidaten CMAS  
Moniteur\*\*\* Lukas Hartmann  
und CMAS Moniteur\*\*  
Stefan Wenighofer nicht nur  
ihr eigenes  
hohes taucherisches Können  
an und in den faszinierenden  
Wracks vor der istrischen  
Westküste unter Beweis  
stellen, sondern auch die 4  
Schüler Stefanie, Merlijn,  
Christoph und Nikolaus zu  
CMAS Wrack\*\* Tauchern  
ausbilden.

Heute am ersten Tag des Kurses standen nach dem Einchecken und Kennenlernen unseres Gastgebers, der Tauchbasis Starfish in Vrsar und einer allgemeinen Einführung in den Praxisteil zuerst Landübungen mit Leinen und Blindmasken und am Nachmittag ein ausführlicher Tauchgang in der nahe gelegenen Bucht Koversada am Programm.

Natürlich wurde dabei das Wissen aus dem Trockenen gleich unter Wasser transferiert.

Und damit das auch berichtet ist: Natürlich fanden die Landübungen bei Regen statt! Dass es dann am Nachmittag für die Tauchgänge trocken und danach sogar sonnig war, kann man als kleine Entschädigung sehen ;-)





## Samstag, 24. Mai 2025

Tag 2 des TSVÖ/CMAS Wracktauchlehrerkurses. das Wetter hat sich rechtzeitig beruhigt, es ist sonnig, könnte noch ein oder zwei Grad wärmer sein, aber es soll's. Bei fast glatter See ging es heute zur HMS Coreolanus vor Novi Grad. Ein schönes Wrack in 28m Tiefe. Neben fleißigen Tauchschülern und -lehrern, die in der Zwischenzeit schon ganz routiniert mit Leinen und Bojen arbeiteten, gab es jede Menge Fisch und Meeresgetier. Wie schnell sich die Bedingungen am Wrack ändern können, Sicht und Strömung wechseln, war wohl eines der spannendsten „Learnings“ des heutigen Tages. Innerhalb der wenigen Stunden, die wir bei den zwei Tauchgängen und 90 Minuten Oberflächenpause erlebten wir gänzlich unterschiedliche Bedingungen.

Die Heimfahrt war ruhig und entspannend. Wenn die Wetterlage so bleibt, geht es morgen zur Hans Schmidt.

## Sonntag, 25. Mai 2025

Es hat geklappt, Wind- und Wettergötter waren uns gnädig und sorgten dafür, dass wir eine angenehme Fahrt bis zum Tauchplatz ein paar Seemeilen westlich von Pula hatten. Wie gewünscht konnten wir wieder zwei spannende Tauchgänge am Wrack der Hans Schmidt (manche kennen sie unter den Namen Istra) durchführen. Auf Grund der Größe des Schiffs und der Tiefe (40m) galt es natürlich eine genaue Tauchgangsplanung zu erstellen und einzuhalten. Vor allem beim ersten Tauchgang zeigte sich wie gestern, dass sich auch der Blick in die Gezeitentabelle lohnt. Die relative starke Strömung war daher zwar unangenehm aber nicht überraschend. Die großen Laderäume der Hans Schmidt mit ihren offenen Verbindungen boten eine tolle „Spielwiese“ für intensivere Tauchgangserfahrungen im Wrack. Sogar ein Katzenhai wurde in einem der Löcher entdeckt.



## Montag, 26. Mai 2025

Nachdem wir nun 3 Tage erfolgreich mit Übungen verbracht haben und sich sowohl die beiden angehenden Wracktauchlehrer als auch die vier Schüler an und in den Wracks bewiesen haben, gab es heute zwei Tauchgänge an der Baron Gautsch. Natürlich löst ein derart bekannter Name nicht nur Vorfreude, sondern auch eine besondere Spannung aus. Man merkte schon am Weg zum Tauchschiff, dass dieser Tag etwas Besonderes werden wird. Auf Grund der Tiefe (das Wrack liegt wie die Hans Schmidt aufrecht stehend auf 40 Meter im Freiwasser), dem Abstieg an der Leine bei mittelmäßiger Sicht im oberen Bereich und der imposanten Größe des ehemaligen österreichischen Luxusliners, der einer Wassermine (übrigens auch österreichisch... es google, wer mehr darüber wissen möchte) lag die Hauptaufgabe des heutigen Tages vor allem in der Planung der beiden anspruchsvollen Tauchgänge. Das Ergebnis: eine begeisterte Gruppe, die spontan beschloss, den nächsten Tag gleich noch einmal an und in der Baron Gautsch zu verbringen.

## Dienstag, 27. Mai 2025

Tag 4 des TSVÖ/CMAS Wracktauchlehrerkurses in Vrsar, Istrien: Nachdem wir gestern die Baron Gautsch vom Bug aus erkundet haben, legte unser Tauchschiff Starfish heute achtern am ehemaligen Luxusliner an. Erkenntnis unserer Schüler: Es reicht wenn man den Einstieg ins Wrack wenige Meter verlegt und schon gibt es gänzlich neue Eindrücke und Erfahrungen. Vermutliches Hauptthema des heutigen (letzten) Abends in Vrsar: die Erforschung der eindrucksvollen Maschine der Baron Gautsch.

Der Vollständigkeit halber: Während der Fahrt zum Tauchplatz haben wir die Zeit genutzt, um die Theorieprüfung durchzuführen, die alle souverän gemeistert haben.

Morgen gibt es zum Abschluss noch zwei weitere Wracks zu erkunden.



Mittwoch, 28. Mai 2025

Ein würdiger Abschlusstag für einen Wracktauchkurs! Die Sonne scheint, das Meer zeigt sich von seiner ruhigen Seite und wir besuchen noch 2 der kleineren aber nicht weniger schönen Wracks in der Nähe der Brijuni Inseln vor Pula. Giuseppe Dezza und Maona zeigen den Teilnehmern wie unterschiedlich Tauchgänge und Wracks sein können. Die Dezza ein niedriger schlanker Torpedozerstörer der im 2. WK 1944 sank, duckt sich flach in den Sand während das Frachtschiff Maona großzügig seine Besucher begrüßt und leicht zu betauen ist.

Danke an das Alex und sein Team von Starfish für die tolle Betreuung, ihr habt maßgeblich zum Erfolg dieses Kurses beigetragen und uns neben einer harten Arbeitswoche auch ein gehöriges Gefühl von Urlaub bereitet! Vor allem die Betreuung an Board unseres komfortablen Tauchschiiffs von Miro und Kapitän Tino hat uns eine schöne Zeit bereitet.

Der TSVÖ gratuliert seinen beiden neuen WrackTL\*\* und den 4 Teilnehmern zum positiven Abschluss des Kurses und ich hoffe bald wieder mit einer so spannenden Aufgabe der Tauchlehrerausbildung betraut zu werden.

Lijep pozdrav iz Hrvatske  
Christian Kotrc